

Kreisschau der Kleintierzuchtvereine Rems-Murr - Leise war´s

Sehr leise war es in der Kirchberger Gemeindehalle am 08. Januar 2017 bei der 4. Kreisschau der Kleintierzuchtvereine Rems-Murr. Auf Grund der Geflügelpest (bekannt auch unter dem Namen Vogelgrippe) durften leider keine Gänse, Enten, Hühner und Tauben, bei dem diesjährigen Höhepunkt der Kleintierzüchter im Rems-Murr-Kreis, ausgestellt werden. So fehlte das Krähen, Gackern, Schnattern, Quaken und Gurren und nur vereinzelt klopfte ein Rammler (männliches Kaninchen) mit den Hinterläufen.

So konnten nur 46 Kaninchenzüchter, darunter 7 Jugendliche insgesamt 292 Kaninchen ausstellen. Die vier angereisten Preisrichter waren mit der Qualität der Kaninchen hoch zufrieden und vergaben gleich 26 mal die Note „vorzüglich“.

Die Preisträger der Schau:

Kreisvereinsmeister wurde der Kleintierzuchtverein Murrhardt, dicht gefolgt von den Vereinen Welzheim und Spiegelberg.

Kreismeister wurden Edwin Schäf mit Weißen Neuseeländer (KTZV Sulzbach/Murr), Werner Rommel mit Deutschen Kleinwiddern wildfarben (KTZV Welzheim), Martina Schildt mit Hermelin Blauaugen (KTZV Murrhardt) und Bernd Uhlmann mit Castor-Rexe (KTZV Spiegelberg).

Die begehrten Rems-Murr-Bänder gingen an Roland Knödler (KTZV Welzheim), Roland Beck (KTZV Bittenfeld), Waldemar Dietrich und Wolfgang Hess (beide KTZV Murrhardt), Horst Heimerdinger und Bernd Uhlmann (beide KTZV Spiegelberg) und an die beiden Jungzüchter Sanja Staiger (KTZV Winnenden) und Lucas Müller (KTZV Kirchberg/Murr).

Die Landesverbandsehrenpreise erhielten Martina Schildt, Uwe Schildt, Waldemar Dietrich, Wolfgang Hess (alle KTZV Murrhardt), Patrick Schuska und Gerhard Möller (beide KTZV Welzheim), Roland Schaal (KTZV Backnang/Aspach) sowie Rolf Kübler (KTZV Spiegelberg).

Weitere Ergebnisse und Fotos der Schau auf der Homepage des Vereins unter:

www.kv-rem-s-murr.de



Die Preisträger: v.l. Uwe Schildt, Bernd Uhlmann, Wolfgang Hess, Edwin Schäf und Werner Rommel